

## KONTROLLORGAN Nr. 1

### SCHULDIREKTION: Schulsprengel Laas

#### Protokoll Nr. 1 vom 18.06.2020

### PRÜFBERICHT ZUM JAHRESABSCHLUSS 2019

Am 18.06.2020 hat sich das Kontrollorgan über Teams eingefunden, um den Jahresabschluss 2019 der Schule zu überprüfen.

Die Schule hat den Jahresabschluss am 27.04.2020 und am 18.06.2020 eine korrigierte Version übermittelt. Dieser besteht aus:

- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung;
- Anhang zum Jahresabschluss;
- Lagebericht;
- Kassenprüfungsprotokoll ausgestellt am 31.12.2019 von Raiffeisenkasse Laas

Diese Unterlagen sind überprüft worden, um das Gutachten gemäß Artikel 34 der Buchhaltungsverordnung zu verfassen.

Folgendes wird vorausgesetzt:

Die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen sind mit Dekret des Landeshauptmanns vom 13. Oktober 2017, Nr. 38, Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen, geregelt.

Die Verordnung sieht vor, dass sich die Schulen in ihrer Buchhaltung an die allgemeinen Buchhaltungsgrundsätze, die im Anhang 1 „Allgemeine Grundsätze oder Vorgaben“, im Artikel 17 sowie im Anhang 4/1 Punkt 4.3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung, angeführt sind, sowie an die im Zivilgesetzbuch festgelegten Grundsätze, halten.

Der Jahresabschluss besteht aus der Gewinn- und Verlustrechnung, der Bilanz und dem Anhang mit Erläuterungen der Schule.

Der Kontenplan besteht aus Erfolgs- und Bestandskonten und ist so festgelegt, dass eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle ermöglicht wird und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar. Die Schule übernimmt den Kontenplan laut Anlagen Nr. 6/2 und Nr. 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Die zusammengefassten Angaben des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 sind folgende:

## Gewinn- und Verlustrechnung

A) Erträge	109.981,56
B) Aufwendungen	109.671,03
Differenz A-B	310,53
C) Finanzerträge und -aufwendungen	-
D) Wertberichtigungen	-
Ergebnis vor Besteuerung A-B+C+D	310,53
Steuern	-
<b>Geschäftsergebnis</b>	<b>310,53</b>

## Bilanz

B) Anlagevermögen	-
C) Umlaufvermögen	20.933,56
D) Rechnungsabgrenzungen	-
<b>Summe Aktiva</b>	<b>20.933,56</b>
A) Eigenkapital	1.232,42
B) Rückstellungen	-
D) Verbindlichkeiten	750,51
E) Rechnungsabgrenzungen	18.950,63
<b>Summe Passiva</b>	<b>20.933,56</b>

---

Das Kontrollorgan hat die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, den Anhang und den Lagebericht, der von der Schulführungskraft verfasst wurde, geprüft. Der Lagebericht enthält die Angaben zum Verwaltungsablauf des Jahres 2019 und die Verwendung der im Jahr 2019 zur Verfügung gestellten Finanzmittel, im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung über die Aufgaben der Schulen.

Das Kontrollorgan stellt fest:

- In Bezug auf die Grundsätze des Artikels 2423-bis des ZGB zur Erstellung des Jahresabschlusses, wird angemerkt, dass die Aufwände und Erträge unabhängig vom Zeitpunkt der Einhebung oder Zahlung gemäß dem Kompetenzprinzip gebucht worden sind;
- Die Erträge und die Aufwände sind unter Beachtung der Vorgaben des gesetzestretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, und der Richtlinien der Bildungsdirektion (Mitteilung der Deutschen Bildungsdirektion vom 13.03.2020 und vom 13.05.2020 (Terminaufschub)) in die Gewinn- und Verlustrechnung eingeschrieben worden;
- Der Kontenplan beinhaltet die Liste der Erfolgs- und Bestandskonten und ermöglicht somit eine einheitliche Erfassung der Gebarungsvorfälle und stellt die Bezugsstruktur für die Erstellung der Buchungsunterlagen dar;

Dies alles vorausgeschickt, überprüft das Kontrollorgan die wichtigsten Posten des Jahresabschlusses:

## BILANZ

### • Anlagevermögen:

Am Ende des Rechnungsjahres verfügt die Schule über die Güter, die von der Provinz übertragen

wurden und die zu ihrem Inventarwert vollständig abgeschrieben worden sind. Wie aus dem Anhang hervorgeht, ist der Wert der Güter, welche im Jahr 2019 angekauft worden sind, direkt abzüglich des Beitrages mit einem Betrag von Null erfasst worden und demzufolge beträgt der Inventarwert Null. Es wurden Güter (Möbel und Ausstattungen, Maschinen, Hardware und Mobilgeräte) in einem Gesamtwert von 47.423,41 €.

- **Umlaufvermögen**

Forderungen

Es scheinen 6.764,70 € auf: für Vergabe von Turnhalle (84,00 €), ein noch ausständiger Beitrag des SSP Graun (195,41 €) und vorwiegend noch ausständige Schülerbeiträge (6.316,10 €).

Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel sind nur jene, die bei der Bank hinterlegt sind; der Kassastand ist am Ende des Jahres durch die Kassenprüfung zum 31.12.2019 des Schatzmeisters bestätigt worden.

Die aus der Rechnungslegung des Schatzmeisters hervorgehenden Bewegungen sind folgende:

Kassastand zum 01.01.2019	43.271,58 €
Einhebungen	118.250,51 €
Zahlungen	147.353,23 €
Kassastand zum 31.12.2019	14.168,86 €

- **Aktive Rechnungsabgrenzungen**

Die Rechnungsabgrenzungen (transitorische und antizipative Abgrenzungen) folgen dem Grundprinzip der Periodenreinheit (Jährlichkeit) der Aufwände und der Erträge.

Es scheinen weder antizipative Rechnungsabgrenzungen noch transitorische Rechnungsabgrenzungen auf.

- **Eigenkapital**

Dieses beträgt 1.232,42 € bestehend aus dem Geschäftsergebnis des Jahres 2019 von 310,53 € und dem Geschäftsergebnis des Vorjahres von 921,89 €, welches unter Rücklagen gebucht wurde.

- **Verbindlichkeiten**

Die Verbindlichkeiten betragen 750,51 €, (vorwiegend noch einzugehende Rechnungen).

- **Passive Rechnungsabgrenzungen**

Es sind nur transitorische Rechnungsabgrenzungsposten für das Geschäftsjahr 2019 in Höhe von 18.950,63 € erfasst (Schwimmkurse, Integration und Migration, Investitionsbeiträge von 15.229,17).

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

- Die Erträge betragen 109.981,56 € und bestehen hauptsächlich aus:

Laufende Zuwendungen der Provinz	51.247,39 €
Laufende Zuwendungen der Haushalte	28.692,52 €
Laufende Zuwendungen der Gemeinden	21.340,00 €

- Die Aufwendungen betragen 109.671,03 €. Die großen Positionen sind:

Schulbücher	22.752,20 €
Lehrfahrten	30.311,79 €

- Das Geschäftsergebnis beträgt 310,53 €.

Bemerkung: Laut Anhang hat die Schule Ankäufe von Investitionsgütern in Höhe von 47.423,41 € getätigt. Laut Saldenliste erhielt die Schule einen Investitionsbeitrag vom Land in Höhe von 62.652,58 € und dieser wurde auf dem Erfolgskonto verbucht. Diese Beträge scheinen aber in der G&V-Rechnung nicht auf. Der Betrag der Ankäufe wurde durch eine Gegenbuchung auf mehreren Bestandskonten aufgehoben. 15.229,17 € wurden hingegen abgegrenzt.

Nach dieser Datenauswertung wird Folgendes bestätigt:

- soweit geprüft, ist der Grundsatz der wirtschaftlichen Kompetenz eingehalten worden;
- die Anforderungen über die Harmonisierung der Buchhaltung wurden erfüllt.

Das Kontrollorgan gibt

- nach Einsichtnahme in den Jahresabschluss 2019 der Schule;
- nach Überprüfung des Anhangs, der die Posten des Abschlusses erläutert;
- nach Einsichtnahme in den Lagebericht der Schulführungskraft;
- nach Einsicht des Kassenbestandes erstellt vom Bankinstitut;

**ein positives Gutachten** zum Jahresabschluss 2019 ab.

Bozen, 18.06.2020

Die Mitglieder des Kontrollorgans

Fulvia Bullo

Wolfgang Oberparleiter